


ÜBUNG

FAKTEN, FAKTEN, FAKTEN

– EIN EIGENES ERKLÄRVIDEO PRODUZIEREN

 Kurzer Film im Plenum; Reflexion und Auswertung im Plenum; Recherche und visuelle Umsetzung in Gruppenarbeit; Präsentation im Plenum



6-8 Schulstunden; gegebenenfalls mehr



Beamer, Computer, Lautsprecher, Internetzugang, Kameras, digitale Bearbeitungsprogramme, Papier, Stifte, Scheren, Lernheft (s. 40)



Die SuS können Gelerntes zusammenfassen und anderen SuS zugänglich machen. Sie sind dazu befähigt, mit Hilfe eines digitalen Mediums ihr Wissen in einem Video zielgruppengerecht zu verarbeiten.

Im Sommer 2019 wurde eine Studie des Rats für kulturelle Bildung veröffentlicht, die „die Nutzung kultureller Bildungsangebote an digitalen Kulturorten“ (Rat für kulturelle Bildung e.V. 2019) von Jugendlichen untersucht. Aus der Studie geht hervor, dass YouTube eines der gefragtesten Leitmedien für Jugendliche ist. Fast 90 Prozent der SuS benutzen die Medienplattform YouTube generell, jede/jeder Dritte gibt an, dass YouTube-Videos Sachverhalte verständlicher erklären. Erklärvideos helfen dabei, Inhalte zu wiederholen, die im Unterricht nicht verstanden wurden und Zusammenhänge und Hintergründe besser zu verstehen.

Die SuS sollen als letzte Aufgabe dieses Themenblocks ihr Wissen in einem eigenen Erklärvideo zusammenführen. Das Ziel des Erklärvideos ist es, das Wissen und die Fakten kurz und knapp zusammenzufassen und zu visualisieren.

Übungsverlauf

Vorbereitung

1. Schauen Sie sich gemeinsam mit den SuS ein bis zwei Erklärvideos auf YouTube an. Orientieren Sie sich dabei gerne an unseren Vorschlägen in der Hinweis-Box.
2. Erklären Sie Ihr Vorhaben, ein eigenes Video zu drehen. Nutzen Sie dazu am besten das folgende Video: bit.ly/DIYErklärvideo.
3. Lassen Sie die SuS in Zweiergruppen folgende Fragen (innerhalb von jeweils 3-5 Minuten) in ihrem Lernheft auf S. 40 beantworten:
 - a. Welches Thema der vergangenen Stunden war neu für euch? Was hat euch besonders bewegt?
 - b. Welche Aspekte wollt ihr in eurem Erklärvideo berücksichtigen? Formuliert fünf Kernthemen für den Einstieg.
 - c. Findet einen Titel für euer Video
4. Überlegen Sie mit den SuS, auf welche Themen sich in den Videos fokussiert werden soll. Nutzen Sie dazu zwei Skalen, die Sie auf der Tafel aufmalen.



Wie unterschiedlich ein Erklärvideo aussehen kann, können Sie sich hier anschauen:

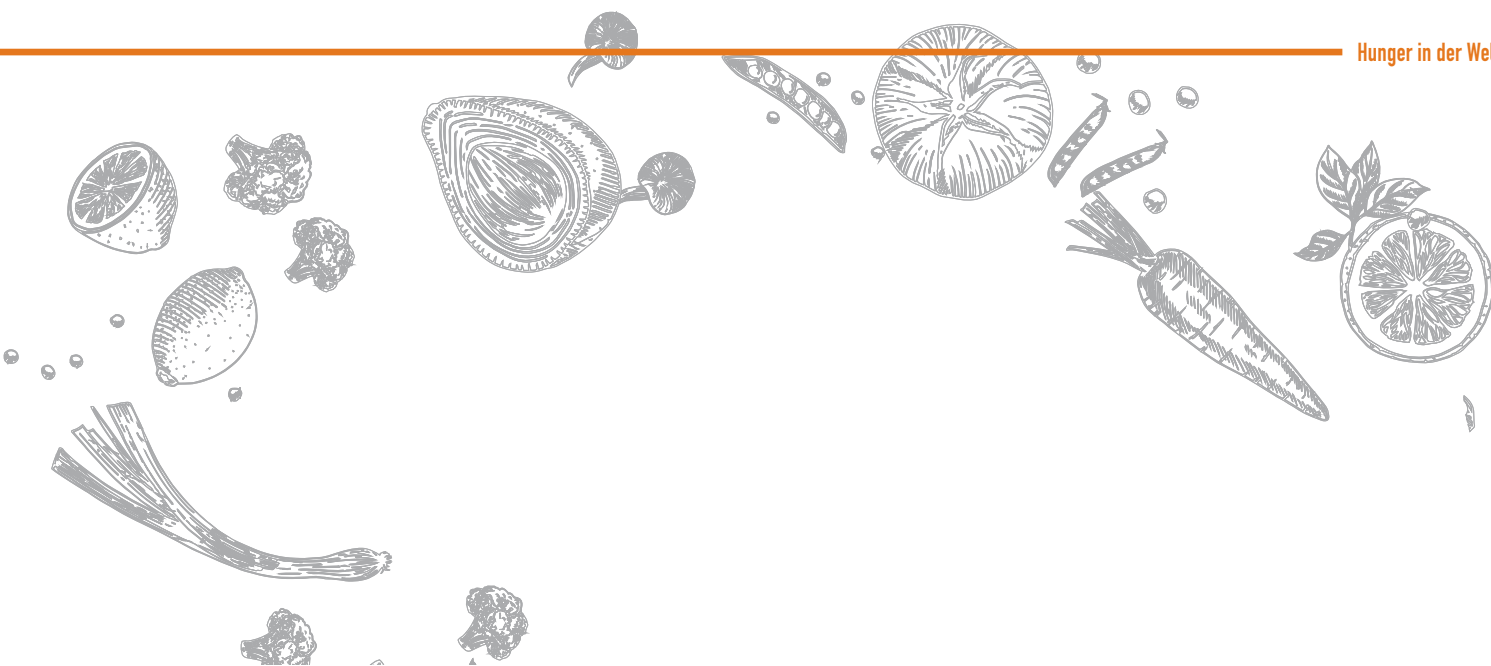
Erklärvideo über den Klimawandel: bit.ly/ErklärungKlimawandel

Erklärvideo über Online-Vorlesungen: bit.ly/Gewusstwie

Erklärvideo zur Klassensprecherwahl: bit.ly/Klassensprecher

Erklärvideo zur Entstehung eines Tornados: bit.ly/Tornadoentstehung





5. Nehmen Sie alle Ideen der SuS auf und positionieren Sie diese in Absprache mit den SuS in der Matrix. Das Ziel ist es, am Ende vier Ideen zu haben, die von den SuS in Form von selbstgedrehten Videos umgesetzt werden. Diese Ideen sollten bestenfalls in der rechten oberen Ecke der Matrix verordnet sein.
Motivieren Sie die SuS, einen Konsens zu finden und lenken Sie die Diskussion mit Zwischenfragen, insbesondere bei der Umsetzbarkeit der Videoideen.
6. Es sollte sich auf vier Themen geeinigt werden, die dann in Kleingruppen bearbeitet und recherchiert werden. Teilen Sie die dazu den vier Ideen Kleingruppen zu.
Die SuS finden in ihrem Lernheft eine Ablauf-Checkliste, in die sie alle Arbeitsschritte direkt eintragen können.

Recherche

1. Die SuS recherchieren in Kleingruppen zu ihrem jeweiligen Thema. Hierfür können sie natürlich auch auf die Arbeitsergebnisse der vorherigen Übungen zurückgreifen. Eine intensive Internetrecherche sollte zusätzlich stattfinden.
2. Dazu sollen sich die SuS an folgenden Fragen orientieren:
 - a. Was ist das Ziel eures Videos?
 - b. Auf welches Unterthema wollt ihr euch konzentrieren?
 - c. Welche Fakten wollt ihr im Video darstellen? (Sammelt 10 bis 15 Fakten)
3. Wichtig ist, dass die einzelnen Ergebnisse und Quellen in einer Datei dokumentiert werden, um später die Quellen in den Videos zu verlinken. Jede Gruppe stellt das Expertenteam für das bearbeitete Thema dar.
4. Die SuS teilen ihre Ergebnisse in regelmäßigen Abständen mit der gesamten Gruppe.

Drehbuch schreiben und Bilder zeichnen

1. Jede Gruppe arbeitet aus ihren Rechercheergebnissen die wichtigsten Punkte heraus, die unbedingt im Video Platz finden sollen. Die SuS fertigen dazu einen Fließtext an, der als Drehbuch die Grundlage für ihr Video darstellt. Anschließend werden in den Kleingruppen die benötigten Visualisierungen gezeichnet. Hierbei ist es sinnvoll, die verschiedenen Aufgaben innerhalb der Gruppe zu verteilen.
2. Jede Gruppe probt ihr Video und führt Probedurchläufe zum Beispiel mit einer Handycamera durch. Lassen Sie jede Gruppe ihr eigenes Video drehen und filmen.

Abschluss

1. Schauen Sie sich am Ende des Projekts die fertigen Videos gemeinsam im Plenum an. Laden Sie diese, sofern alle Beteiligten zustimmen, auch bei YouTube hoch, damit die SuS ihr Werk teilen können. Zeigen Sie die Videos beispielsweise auch im Kollegium Ihrer Schule. Das Erfolgserlebnis wird Ihre SuS bestärken und ihre Selbstwirksamkeit erhöhen.
2. Überlegen Sie gemeinsam mit den SuS auf welchen weiteren Kanälen die Videos geteilt werden könnten.

Reflexion & Diskussion

- Wie hat euch euer Projekt gefallen?
- Was hat gut geklappt? Was war schwierig?
- Wie war es für euch, vor der Kamera zu stehen?
- Wie war es für euch, über das Thema Hunger zu sprechen? Wie war es für euch, ein derart ernstes Thema vor der Kamera zu präsentieren?
- Könntet ihr euch vorstellen, dass euer Video andere SuS dazu motiviert, sich mit dem Thema weiter zu beschäftigen?



Wichtig! Datenschutz und Einverständniserklärung

Bitte achten Sie vor dem Videodreh darauf, dass Sie von allen Erziehungsberechtigten der SuS eine Einverständniserklärung einholen, die besagt, dass ihre Kinder in den Videos gezeigt werden dürfen.

Vorlagen für Datenschutzerklärungen finden Sie online (bit.ly/ErklärungDatenschutz).

Beachten Sie zudem, dass nur SuS vor der Kamera stehen, die dies auch möchten und niemand sich dazu gezwungen fühlt.

Hinter der Kamera gibt es genügend Aufgaben, die verteilt werden können.



Die SuS sind in der Lage, die wesentlichen Aspekte eines komplexen Themas kurz und prägnant in drei Kernaussagen darzustellen.

Ob Mathe, Biologie oder Politik – auf YouTube und anderen Videoplattformen finden sich zahlreiche Erklärvideos, die komplexe Sachverhalte einfach und bildhaft erklären. Wahrscheinlich hast du dir auch schon einmal ein solches Video angeschaut, wenn der Text in deinem Lehrbuch einfach zu kompliziert war.

Um das Thema Hunger einfach auf den Punkt zu bringen, hast du jetzt die Aufgabe gemeinsam in der Kleingruppe ein **Erklärvideo zum Thema Hunger** zu drehen. Nutzt dazu alles, was ihr in den letzten Wochen über das Thema Hunger gelernt habt.

Eure Lehrkraft wird euch Schritt für Schritt durch die Aufgabe führen. Zusätzlich kannst du die folgende Checkliste nutzen, um bei der Produktion nicht den Überblick zu verlieren.

Ablauf und Checkliste

- Schaut euch gemeinsam in der Klasse die Erklärvideos an.
- Beantworte gemeinsam mit deinem Sitznachbarn/ deiner Sitznachbarin anschließend folgende Fragen:
 - a. Welches Thema der vergangenen Stunden war neu für euch? Was hat euch besonders bewegt?
 - b. Welche Aspekte wollt ihr in eurem Erklärvideo berücksichtigen? Formuliert fünf Kernthemen für den Einstieg.
 - 1.
 - 2.
 - 3.
 - 4.
 - 5.
 - c. Findet einen Titel für euer Video:
- Tragt anschließend in der Klasse alle Ideen zusammen. Positioniert sie gemeinsam mit eurer Lehrkraft auf der Matrix und einigt euch auf vier Themen. Du kannst sie hier eintragen:
 - 1.
 - 2.
 - 3.
 - 4.
- Findet euch mit Hilfe eurer Lehrkraft in Kleingruppen zusammen. Was ist euer zugeeiltetes Thema?
 - a. Bereitet in eurer Kleingruppe das Thema weiter auf und notiert die Antworten auf einem separaten Zettel. Was ist das Ziel eures Videos?
 - b. Auf welches Unterthema wollt ihr euch konzentrieren?
 - c. Welche Fakten wollt ihr im Video darstellen? (Sammelt 10 bis 15 Fakten)

 **Wichtig!** Notiert euch bei euren Recherchen auch die Quellen, damit diese später im Video verlinkt werden können.



- Bevor ihr mit euren Überlegungen startet, ist es sinnvoll in eurer Gruppe verschiedene Aufgaben zu verteilen. Überlegt dabei gemeinsam, welche wichtigen Aufgaben es gibt. Wer ist zum Beispiel kreativ, kann gut zeichnen und kann sich um die Visualisierung kümmern? Und wer ist für die Organisation der Gruppe verantwortlich und hat die Zeit im Blick?

Tragt eure Namen und die jeweiligen Aufgaben gerne hier ein:

1. ist zuständig für.....
2. ist zuständig für.....
3. ist zuständig für.....
4. ist zuständig für.....
5. ist zuständig für.....
6. ist zuständig für.....

- Schreibt ein Drehbuch. Nutzt hierfür separate Zettel. Folgende Tipps helfen Euch dabei:

- #1** Fokussiert euch: plus/ minus 180 Wörter
- #2** Benutzt die erste Person Plural: wir & uns
- #3** Schreibt so wie ihr sprecht
- #4** Formuliert eure Texte möglichst positiv
- #5** Schreibt abwechslungsreich
- #6** Benutzt konkrete Aussagen
- #7** Baut Statistiken ein

Weitere Tipps und Informationen dazu findet ihr hier: bit.ly/ErklärvideoDrehbuch

- Zeichnet für euer Drehbuch die entsprechenden Bilder auf Papier. Achtet dabei darauf, diese so ordentlich wie möglich zu zeichnen, damit sie im Video gut zu erkennen sind.
- Probt euer Video ein paar Mal und nehmt es anschließend mit einer Kamera auf.
- Schaut euch alle Filme gemeinsam an und zeigt sie eurem Freundeskreis und eurer Familie. Teilt sie gerne, sodass möglichst viele Leute erreicht werden.